

Unterstützung einer Selbsthilfegruppe „Suubi Lyaffe“ für Mütter von Kindern mit Behinderung in Kampala, Uganda

Relevanz der Problematik

In Uganda werden Menschen mit Behinderungen nach wie vor an der Teilnahme an gesellschaftlichem Leben ausgeschlossen. Insbesondere Kinder mit Behinderungen werden vor der Öffentlichkeit verborgen, ausgesetzt oder in manchen Fällen auch umgebracht. Mütter mit behinderten Kindern werden oft aus der Großfamilie ausgegrenzt. Männer verlassen ihre Familien häufig wegen eines Kindes mit Behinderung.

Der Uganda National Household Survey registriert Behinderung ab 5 Jahren. Somit werden alle Fälle unter 5 Jahren in der Umfrage nicht mit aufgenommen. Dennoch ist der Anteil der Menschen, die mit Behinderungen in Uganda leben, sehr hoch. Der Umfrage zufolge leben insgesamt 7,1 Prozent der Ugander mit Behinderung, was etwa 2,1 Millionen Menschen sind.

Behinderungen häufen sich vor allem in den zahlreichen unterprivilegierten Vierteln. Die Gründe dafür liegen oft in fehlendem Zugang zu Schwangerenvorsorge, mangelndes Bewusstsein für Risiken, Exposition von Umwelttoxinen oder inadäquaten Medikamenten, Malaria und andere Infektionskrankheiten.

Projektziel und Umsetzung

Es ist unser Ziel die gesundheitliche Versorgung und die Betreuungssituation von Kindern mit Behinderung zu verbessern.

Bereits seit Anfang 2016 unterstützt Malteser International die Mütterinitiative „Suubi Lyaffe“ in Kampala. Die Mütterinitiative ist ein Zusammenschluss von Müttern mit behinderten Kindern, die im Wechsel versuchen über 15-20 Kinder zu betreuen. Mit den eingegangenen Spenden können wir nicht nur die Kosten für Rollstühle, Orthesen und Hausmiete übernehmen, sondern bringen die Kinder auch zu Spezialbehandlungen und schulen die Mütter in Einkommen schaffenden Maßnahmen.

Für therapeutische Anwendungen sorgen Physiotherapeuten.

Maßnahmen



- Transport der Kinder zu medizinischen Spezialisten
- Unterstützung der Gruppe in Fragen von Management inkl. Anmietung eines Hauses
- Training der Mütter für einkommensschaffende Maßnahmen
- Management-Unterstützung und Monitoring durch Malteser International-Team in Kampala

Projektdaten

Projektbeginn und Laufzeit: seit Januar 2016 und vorerst unbegrenzt

Finanzierung: Spenden

Partner: Suubi Lyaffe (eine CBO)

Weitere Informationen und Bilder siehe auf der Website von Malteser International: [Hilfe für Mütter und ihre Kinder mit Behinderung | Malteser International \(malteser-international.org\)](http://Hilfe für Mütter und ihre Kinder mit Behinderung | Malteser International (malteser-international.org))

